

Öffentliche **Berichtsvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/1069/2005

Auskunft erteilt:

Herr Müller

Ruf:

492 40 33

E-Mail:

MuellerHt@stadt-muenster.de

Datum:

29.12.2005

Betrifft

Berichtspflichtige Umschichtungen 2005

Beratungsfolge

26.01.2006 Ausschuss für Schule und Weiterbildung

Bericht

Bericht:

Der Ausschuss für Schule und Weiterbildung ist über alle Umschichtungen im Budget des Amtes für Schule und Weiterbildung -Teilbereich kameraler Haushalt des ehemaligen Schulamtes- zu **informieren**, soweit die annehmende oder abgebende Haushaltsstelle um mehr als 1/3 des Haushaltsansatzes verändert wird. Dies gilt auch dann, wenn durch mehrere Umschichtungen das Volumen der Haushaltsstellen um mehr als 1/3 verändert wird, obwohl jede einzelne Umschichtung einen geringeren Umfang hat.

Der ehemalige Schulausschuss hatte am 27.01.2004 auf der Basis der Vorlage 46/2004 festgelegt, dass nur einmal jährlich über die berichtspflichtigen Umschichtungen informiert werden soll. Dieser Vorgabe kommt die Verwaltung mit dieser Vorlage für das gesamte Haushaltsjahr 2005 nach.

In 2005 wurden insgesamt 75 Umschichtungen vorgenommen. In einer Reihe von Fällen handelte es sich um - zum Teil prozentual oder in € sehr geringfügige - Umschichtungen. Da eine Vielzahl von Haushaltspositionen des Amtsbudgets mehr oder weniger in allen Schulformen (= Unterabschnitten) vorkommen, handelte es sich häufig lediglich um Umschichtungen zwischen den verschiedenen Unterabschnitten.

In der **Anlage 1** sind alle 12 Haushaltsstellen aufgeführt, bei denen das Volumen des Haushaltsansatzes um mehr als 1/3 erhöht wurde. Hierbei ist auch der Grund für den Mehrbedarf ausgewiesen. In der **Anlage 2** sind alle 10 Haushaltsstellen aufgeführt, bei denen das Volumen des Haushaltsansatzes um mehr als 1/3 reduziert wurde.

Soweit hier im Einzelfall ein über 100%iger Anteil ausgewiesen ist, hängt das damit zusammen, dass entweder zusätzlich zu den laufenden Mitteln ein Haushaltsrest vorhanden war oder der laufende Ansatz bereits vorher durch Mittelumschichtungen verstärkt worden war.

Umschichtungen, bei denen der Haushaltsansatz um mehr als 50.000,- € (Verwaltungshaushalt) bzw. 500.000,- € (Vermögenshaushalt) verändert wird, bedürfen der **vorherigen Zustimmung** des Fachausschusses. Der ehemalige Schulausschuss hat in seiner Sitzung am 28.11.2000 u.a. beschlossen, dass auch an sich zustimmungspflichtige Umschichtungen in den die Schulen direkt betreffenden Bereichen wie z.B. „Schulbedarf allgemein“ und „Schülerfahrkosten“ ohne vorherigen Ausschussbeschluss vorgenommen werden dürfen. Voraussetzung ist, dass die bereitgestellten Mittel **insgesamt ausreichen** (siehe Vorlage 1227/2000). Hierüber ist der Schulausschuss zeitnah zu informieren.

Dies trifft in 2005 auf folgende Umschichtungen zu:

Haushaltsstelle				Bezeichnung	HH-Ansatz	Veränderung
2100	570	0000	X	Erst. der IuK-Kosten für Schulen an citeq	384.960,00 €	+ 72.218,80 €
2300	570	0000	8	Erst. der IuK-Kosten für Schulen an citeq	858.330,00 €	- 72.218,80 €
2300	639	0000	2	Schülerfahrkosten	1.848.550,00 €	+ 125.000,00 €
2700	639	0000	9	Schülerfahrkosten	902.270,00 €	- 100.000,00 €

Weitere Hinweise zu den Umschichtungen:

- Die Veränderungen beim „Projekt Selbstständige Schule Sachkosten“ sind primär durch Maßnahmen aus dem „Regionalen Entwicklungsfonds“ und der Kapitalisierung von Stellen bedingt. In diesem Bereich ist die Kalkulation im Rahmen der Etatplanung schwierig, da sich der daraus entstehende Mittelbedarf kurzfristig - z. B. aufgrund von Entscheidungen in der „Regionalen Steuergruppe“ oder in der Lehrkraftversorgung durch das Land - ändern kann.
- Bei den „IuK-Kosten für Schulen an die citeq“ handelt es sich um die entsprechenden laufenden Erstattungskosten für die Bereitstellung der Ausstattung (einschließlich Leitungsbereitstellung) durch die citeq im Rahmen des Medienentwicklungsplanes. Bedingt durch gegenüber der ursprünglichen Planung abweichende Umsetzungszeiträume für verschiedene Schulen ergeben sich entsprechende Verschiebungen zwischen den schulformbezogenen Unterabschnitten.
- Die Verschiebungen bei den Schülerfahrkosten sind primär durch gestiegenen Bedarf im gymnasialen Bereich und Minderbedarf im Bereich des Taxentransportes bei Förderschülern/innen bedingt.
- Bei „Kleinen Baumaßnahmen“ führen Mehrkosten oder Ergänzungsmaßnahmen aufgrund der geringen Ansätze häufig zu prozentual hohen Veränderungen, obwohl die absoluten Veränderungen betragsmäßig relativ gering sind.

I.V.

gez.

Dr. Hanke
Stadträtin

Anlagen:

Anlage 1

<u>Umschichtungsübersicht 2005 - nehmende Haushaltsstellen -</u>									
annehmende Haushaltsstelle									
Haushaltsstelle		Bezeichnung			HH-Ansatz	Annahme	Anteil	Begründung	
2100	570	0000	X	Erst. der IuK-Kosten für Schulen an citeq	384.960,00 €	72.218,80 €	18,76	Mehrbedarf	MEP Grundschulen
2100	940	0410	6	Kleine Baumaßnahmen	3.800,00 €	4.345,65 €	114,36	Hermannschule ÜMB/ Pötterhoekschule	Beleuchtung
2100	940	1000	4	IuK-Verkabelung	116.600,00 €	240.000,00 €	205,83	Mehrbedarf	MEP Grundschulen
2100	940	1110	3	Bauk. An-/Umbau Melanchthonschule	9.000,00 €	4.100,00 €	45,56	Mehrbedarf	Melanchthonschule
2200	935	1070	0	Besch. Erw. Realschule Roxel	10.245,23 €	10.000,00 €	97,61	Mehrbedarf	f Raumausstattung
2300	628	4000	1	Projekt Selbstständige Schule - Sachkosten	328.060,00 €	67.500,00 €	20,58	Mehrbedarf	Gymnasien
2300	639	0000	2	Schülerfahrkosten	1.848.550,00 €	125.000,00 €	6,76	Mehrbedarf	Gymnasien
2400	591	0000	1	Entgelt f. Benutzung städt. Bäder	7.990,00 €	5.080,00 €	63,58	Mehrbedarf	Berufskollegs
2400	940	1030	0	Bauk. Einrichtung von Fachräumen	210.000,00 €	320.000,00 €	152,38	Bauk. Bäckerei Adolph-Kolping-Schule	
2700	940	1160	X	Bauk. Erw. R.-v.-Weizsäcker-Sch. Lehrer- zimmer	- €	42.000,00 €	n.e.	Mehrbedarf	Ingenieurleistungen/Ausstattung
2940	601	1000	8	Schulbedarf allgemein	20.200,00 €	10.184,29 €	50,42	Mehrbedarf	"Flexible Haushaltsführung"
2950	590	0000	9	Schule und Weiterbildung Sachkosten	14.020,00 €	7.000,00 €	49,93	Mehrbedarf	Projekte "Orient" usw.
n.e. = nicht ermittelbar, da der laufende Ansatz bei der Haushaltsstelle 0,- € beträgt									

Anlage 2

Umschichtungsübersicht 2005 - abgebende Haushaltsstellen -								
abgebende Haushaltsstelle								
Haushaltsstelle				Bezeichnung	HH-Ansatz	Abgabe	Anteil	
2100	628	4000	3	Projekt Selbstständige Schule - Sachkosten	112.740,00 €	55.000,00 €	48,78	
2100	940	0430	9	Kleine Baumaßnahmen	6.400,00 €	2.945,65 €	46,03	
2150	940	1000	7	luK-Verkabelung	122.960,00 €	90.000,00 €	73,19	
2200	628	4000	2	Projekt Selbstständige Schule - Sachkosten	43.850,00 €	20.000,00 €	45,61	
2200	940	0450	0	Kleine Baumaßnahmen	5.613,24 €	4.100,00 €	73,04	
2200	940	1000	3	luK-Verkabelung	84.100,00 €	60.000,00 €	71,34	
2300	940	1000	2	luK-Verkabelung	348.400,00 €	90.000,00 €	25,83	
2400	940	0040	1	Kleine Baumaßnahmen	38.800,00 €	20.000,00 €	51,55	
2700	639	0000	9	Schülerfahrkosten	902.270,00 €	100.000,00 €	11,08	
2700	940	0460	2	Kleine Baumaßnahmen	477,88 €	477,88 €	100,00	